## Biebricher Tagespott

Stontes, & Danuer 1918.

84. Dabre

### Cages-Rundidan.

### Meber ben Mustaufc blenftunfähiger Ariegs

Espangerect.

BB a. Großes Hauptquartier, 2. Januar. Zwiene Gr. Mol. dem Kaifer und Gr. deiligfeit dem Hapft hat stern folgender Lelegrammwechsel stattgesunden:

Un G. M. Withelm II., Deutscher Knifer.

Im Bertzauen auf die Gestäte chriftlicher Rächstenliede, von er Guere Majestät desseut und das neue zu eröffnen mit einer andtung Kniferlicher Großmut, indem Eure Majestät unseren orschlag onnehmen, daß zwischen den triegsührenden Staaten un Ausbausch der sie den Miliabetanst Unstigelin als untaugschappienen Kriegsgesangenen stattstaden möge.

Bapft Benedist. XV

Un Seine Seiligkeit ben Papft, Rom: Indem ich Gurer Seiligkeit für Ihr Telegramm danke, ist es mir ein Serzensdedürfnis zu versichern, daß Eurer Seiligkeit Bor-ichlag, das Bos der für den serneren Militärdienst untauglichen Artegsgesangenen zu Undern, meine volle Sympathie sindet. Die Gestühle christicher Rächstenliebe, von der dieser Borschlag einge-geben fit, antsprachen durchaus meinen eigenen Uederzeugungen und Münschen.

BB na. B i e n., 2. Januar. Die Bolitische Korrespondenz meldet aus Rom: In valikansichen Kreisen gibt man der Soss-nung Ausdruck, daß der vom Bapste an die kriegführenden Mächte ergangene Borschlag über ein Austausch der sier den Seeresdienst untauglich gewordenen Kriegsgesangenen dab allerseits günstige Aufnahme finden werde. Dem Seiligen Stuhl sind bereits von mehreren deteiligten Staaten gustimmende Antworten zugegangen.

### Militärifde Beränberungen.

BB na. Berlin. Generalderft v. Roltte wird für die Dauer des mobilen Berhältniffes gum Chef des Stellvertreienden Generalftade der Ermee, General der Inf. 3. D. Frbr. v. Ran-teuffel unter Enthebung von der Stellung als Chef des Stell-vertretenden Generalftade der Ermee zum ftellvertreienden Kom-mandierenden General des 14. Ermeeforps ernannt,

#### Die Siegeszuverficht ber Gewertichaften.

Die Siegeszwersicht der Gewertschaften.

Das "Korrespondenzichtt der Generaltommissen der Gewertschaften Deutschlands" schreidt in einem Rückbild auf 1914: "Kein Kenich weit, od wir jest im Rittelgunts stehen, od wir und dem Ende des Krieges nähern oder noch im Ansam längerer Kriegesjaden flacken. Kur eine wissen wie in allegengemeht der Basterund der nach von zeine Leberzgaht von Jeinden, duch eine und der eine Kuchungerung unterzutriegen ist. Dieses Seldstwertreuum klügt sich nicht allein auf starte Iveerzemacht, auf ihre ganze Dramssalien, Ausdiddung und Diezplin, sondern vor allem auf Baterienbeltsche, in der alle Deutschen Eusdinung einig sind und bereit, sie desse des Beutschaften der Riegen der Krieg noch Konanze oder Jahre dauern — er wird das Self eber selfer zusammenschweisen und seine Kräste ins Ungeahnte wechsen läsen. Die Iostfrung, das Deutschaft in biesem Ringen schießlich den noch unterliegen wird. mögen die Jeinde getroft ausgeden. Cher werden sie selbst verbluten und in den Staubstand sie den Selfende getroft ausgeden. Eher werden sie selbst verbluten und in den Staubstand sie des Selfende getroft ausgeden. Eher werden sie selbst verbluten und in den Staubstand sie des Selfenders wird.

Es ist das offizielle Organ, der Ber Sozialdemostratie nabeschehen, von sozialdemostratischen Höhrern geleiteten Erwertschaften, des berart vertrauenspoll der Hoffinung auf unseren Sieg Ausdruck gibt.

Der Mbel der Liebe.

de sen Guttas Reffeth.

C. Gestlehme.)

On fem es, als sie eintrat, wie unermestliche Areube über sie. Un dem es, als sie eintrat, wie unermestliche Areube über sie. Un dem Sager des siis schummernden Säuglings insete idr Gatte, regungslos, das Aaupt in des Allien werfentt. Die Umme schiefd daneden, — den tiefen Schlaf einer rodusten Bäuserin.

Aretha wollte aldbetreten, an seiner Geite niedersinten, alles dergesten über dem Bestlichen Stannes und des Alindes, — de tond wieder Bishdorf vor ihren Ungen, wie er sie nerschänte, de sich sie ihren Gemadi seige, energieso vor ihm zurüstweisen und den Glenden triumphieren, — und ihr Jorn erwachte wieder in derboppettem Mahe.

Der Eraf heite ihr Komman dernommen und wartete eine Zeitlang auf ihr Sprechen, wie ein Berurteilter auf den Spruch des Gerichts. Uls indessen, wie ein Berurteilter auf den Spruch des Gerichts. Als indessen, wie ein Berurteilter auf den Spruch des Gerichts. Als indessen, wie ein Berurteilter auf den Spruch des Gerichts. Als indessen, den der Frau anzuschen, mit stanges Getischer Stume:

Ge ist wohl Zeit, jur Rube zu geben!

En langes Getischweigen solgte. Dann versetze hertha mit unnatherisch schneidender Simme.

Ich werde zur Aube geben, — aber erst werde ich mir mein Bett dierherdetungen lassen. Ich werde fünstig dei dem Ainde schlafen!

Der Tog mandte sich und ging schwantend, gebeuaten Annatheria

Der Protitioni des Reichtslags, Kämpf, richtete an ben Raiser folgendes Teiegramm: Em, Raiserl, und Königl. Majestät bitte ich die infrarschwossisen genemennen zu wollen. Mage ber allmächtige Gott Em, Raiserl, und Rönigl. Resestät, das gange Raiserl, und Rönigl. Resestat, das gange Raiserlen Gott Em, Raiser im Begeistenung Gut um Blut bis zum äußerstem einsegel des Stein eines Bunden finnen Beite erstellen fann. — Deraut ist jeigende Mintwort eingegangen: Gebt erfreut über die treuen Gegenswilliche bes Reichstags zum Zahreswechtel spreche ich Ihnen ben märmiten Dant aus. Ich boss je us Gott, daß alle innigen Bünsche, die das Jerz des deutsches Belles in ichwerer Zeit angeschied des uns noch verschlieberten neuen Dahres üte under teures Baterland dem der erfüllung geben. Bilbeim.
Rescherzseitsschlimßt im Geoßen houptquaerster. Bürbig und einsach, wie es dem Ernst und der Eröße der Zeit entsprickt, wurde die sie sich in der Dahre ber Angeschaft fer. Majskit des Kuisers begangen. Die Feldbriche, in der Erder der Extendigen den in der einschließt gesten den den der erführten der Stein erfürlich, wurde die ist des in der Angeschaft gesten der Steine der Steinen der Erder der erstellen und inne der erfüglich der Stein der erführten der Erder der E

Berlin. Die über Erwatten guntige Geftaltung ber Cinnahmen ber preußlichen Staatseifenbahnverwaltung in ben hinter uns liegenben fun Rriegsmonaten ift obne allen Zweifel gleichbebeutend mit einem glangenben wirtschaftlichen Siege Deutschlands, ben untere Gegner, ub fie wollen ober nicht, als folden gelten laffen miljen.

unifere Gegner, ub sie wollen ober nicht, als sochen geiten lassen milsen. Hinden pat an den Erzberzog Friedrich solgendes Letegramm gerichtet: "Lurer Hobert bitte ich zugleich im Ramen der mit anvertrauten Truppen meine untertänigten Milia und Gegenswänsiche zum neuen Jahr darbeitungen zu dursen. Wilf stehen in unerkhütterlicher Treue neben unseren Bastiendrüdern, die der entgeltige Greg errungen sein wird. Seeldmarschall von Jindendurg. — Grzbenzog Friedrich dantte mit tolgender Depeide: "Reinen wärmlten Dant sur des ireue Gedenten und für de guten Bastiehe zum Jahrenwechsel. Auch ihr einer und für des ireue Gedenten und für de guten Bastiehe gem Jahrenwechsel. Und ich erhitte Gotte reichsten Gegen sitr unsere in unverdrichtlicher Treue ihn zur Seite kehnden Bastiendrüder. Jum neuen Jahre heil und Sieg! Grzberzog friedrich, Feldmarschall.

Cine italienliche Rewichtschaftung. Der Reapeler "Mattino" wandte sich in seinem Reugahrs-Arrifel mit früstigen Borten gegen das Mitoholdelirtum der Deutschahes, wie es mit einer Filut von Jügen von einem Haufen Gewissenliche betrieben werde, und warnt vor dem Bahn, daß Italien nur einen Finger zu rühren brauche, um den deutsche mehre, wie es mit einer Middelid auf den bisderigen Bersauf des Arrieges deut der "Mattino" seine dochte Gewinderung aus für der und Einheit Deutschlands und erinnert an die nur durch Deutschlands Hille vollender Bald werde auch in Rushand und Franfreich die liederzeugung durchbrechen, daß sie nur für die englische Beit.

herricaft tampfen und bluten; bann werbe ber zweite Mit be Betifrieges beginnen, ein Rampf gegen England mit verändert Rollenbefegung, und bann erft tame auch für Italien bie Stund ber Entfichelbung. Bis bahin folle Italien nur ben Aufrei jung ber Phorifiler mitheinben.

Ropen biens Arlagsbetrachtungen.
Ropen hagen, 4. Januar. Der frühere ichwebische Ministersprässent Sigurd Iden, ein Sohn Hendrit Idens, veröffentlicht in präsident Sigurd Iden, ein Sohn Hendrit Idens, veröffentlicht in frandinavlichen Zeitungen Arlagsbetrachtungen, in weichen es beißt, das Schiesel hätte sich anders gestaltet, wenn Europa es vermacht bätte, sich von einem politischen Gostem zu befreien, das früher oder später den Arach herbeissüchen Mitze. Wenn man sich sengt, werde follte Berind und alle. Reine Geoffmacht date es in sener Gestalt geplant, die es allmählich annahm, aber alle haben zu dieser stimwiedzung beigetragen. Dieses Sostem ausschließlich als das Wert Deutschlands dinzusiellen, wie viese Voller geneigt sind, ist einseitige Ausschlang. Richt Deutschland war es, sondern Frankreich, weiches das Zeitalter des Vettrüstens einseitete.

#### Kieine Mittellungen.

Bertin. Der Reichetanzier, ber betanntlich ben Helbentob seines ätteften Sohnes zu verlagen bat, hat jest noch einen 16jahrtgen Schn und eine Zujahrige Tochter.

Im "Armee-Berordnungsbieft" wird befannigegeben, daß ber Kauser ben Offizier-Schloertretern, die während des Krieges eine Kompagnie use, führen, die Disziptinar-Strafgewalt eines Kompagnie usen. Ehren, der Disziptinar-Strafgewalt eines Kompagnie usen. Chefs verleiht. Das Kriegeministerium hat dos Weitere zu veranlassen.

Dittator Inanschiftel. "Daito Telegraph" meldet aus Beting: Quantichtat dut Erdenszeit sichert und ihm das Recht der Bahl seines Rachfolgers einraumt.

### Raffauifde Radricten.

Biesbaben. Der Main, ber, mie mir melbeten, in ber lang, gaffe zwifchen zwei fuhrwerte geriet, ift fo fchwer verlest worben, bab er am Glivefterabend ge ftorben ift. Es ift ber 44 Jahre alte Zagiohner I homan n.

gasse zwischen zwei Juhrwerke zeriet, ift so kömer verlest worden, daß er am Glivesteradend gest orden ist. Co ist der 44 Jahre alte Taglöhner Thomann.

— Sein Zdidhrege Geschilts ind ist um beging am 1. Januar der Mitinhader der Maschinensaderit Wiesdaden C. m. d. 3). Aud. Philippt.

— 75 Jahre in einer Straße, der Ellenbogengasse, wohnt die Mitibegründerin der Spielwarenhandlung Schweizer, die gestern ihren 75. Gedurising seierte.

— Den Heben ind hard der Oderbuchhalter der Aussusischen Landesdant Offizier-Geeldvertreter im Landwede-Regt. 87 Etud.

— Adnigliche Schausserstere im Landwede-Regt. 87 Etud.

— Die Matuber um Gamesag, den 9 de. Mit. Die Borftellungen "Die Räuber" am Gamesag, den 10. de. Mits. (Abonnement C.) und "Die Wäuber" am Gonntag, den 10. de. Mits. (Abonnement E.) deginnen bereits um 6 libr.

— Gelfenheim. Den Hebentod stard der Zeichenlehrer an der biesigen Realfgule Ketteler, Unterositzer der Aundsturme, wegen seines tandern Erchaltens zum Citernen Arzu, eingegeden.

Jidesdem. Der besannte Gastwirt "zum Schühenhof", Joses der geschaten.

Jidesdem. Der besannte Gastwirt "zum Schühenhof", Joses der gescheten.

Jendern Schalter eine God Bestägeindsterei hetried, ist im Alter wies der Ariegslärierge 50 000 Mart.

— Der Frant flurter haupt da till de Berein überzwies der Ariegslärierge 50 000 Mart.

— Der Frant flurter haupt da frantsurter Hauptschahnhofeinlies, sollen des Kutomobil dassen Frantsurter Sauptbahnhofeinlies, sollen der Kutomobil dassen der Schuhen-Anngen.

Underend ist des Ungließ durch Berlagen der Seieden-Langen.

Untschalten der Gelten durch Berlagen der Seiedennaden, und der gestern der geste

geworben.

Cimburg. Um Reujahrsabend brach dier in der Scheuer des Lautwirts Breuher fleuer aus, dem zwei Scheuern und ein Stall zum Opfer fielen. Die ganzen Wintervorräte find verbrannt. Die beiben Beisper belinden fich zurzeit im fielde in Rordfrankreich. Das Bieh tonnte gerettet werden.

Sinnen? Weshalb haltst Du mich ab, ein Ende ju machen? antwortete ber Gral ibr mit ber Aube ber Berzweiflung. Du fanntt mich nicht mehr lieben, und ohne Deine Liebe bat bas Leben für mich telten Wert!

Ulrich, rief die lunge Frau mit vor Aufregung zitternber Gemme, bei unferer Liebe beichwöre ich Dich, loge mir, weeshalb hattest Du nicht ben Mut diesen Bigbor binauszuwersen, wee

delbein Beliner belinden lich zurzeit im felbe in Rordfrankreich. Das Sieh tonnte gerettet werben.

hald nicht, ibn zu züchtigen, wie er es verbierte? Ein Fleigling dift Du nicht, tannst Du nicht fein, allo muß etwas anderes babintersteefen, — ein Gebeumnis, das Dich mit ihm verdinder und das Du vor mit verbergen willi! Gage es mir, Ulrich, und set es, was es wolkt, ich will es Die vergeische und Die seibt des Schwerste tragen hellen, nur entziehe Dich dem Einstluß senes Schursten! Ich möchte nicht noch einmal sehen, dah mein Gatie vor ihm zurätweicht? Eitte, Ulrich, lage mit alles! Bertraue Dich mit ant Der Graf seutze schwar zur. Dann antwortete er dicher:

Ja, derida. Du host es erraten! Ich dade ein Gedeimnis, um meisches er weiß, welches er Dit verraten haben würde, wenn ich ihn nach Gedühr züchtigte. und das Du doch niemals wilfen dartit! Was es ist, sann und werde ich Dir nie lagen, weil ich — Deine Ulrich, riet die junge Frau, Tranen der Richerung in den Augen, wie wenig kennst Die die Größe meiner Lieben schwarzeitleben als zuwer! Du mußt biesen Bishort von Dir abshültigen, wie wenig kennst Du der Größe meiner Lieben als zuwer! Du mußt biesen Bishort von Dir abshültigen wie eine Rottes, und derum noch einmol dire ich Dich vertraue Dich mir en! Gage es mir, mas es auch ist: was famn Dich und biesen Bishort aneinander setten!

Der Graf sentie ernst das Jaupt.

Es ist zwar nichte, sprach er gedämpsten Tones, was das Gesch die eine habet des Roste eine verzeicht! Dir gegenührt hobe ich mich einer Fresetiat schuleg zu der fann ich es niemals lagen, weil ich es nicht ertragen fönnte. Deine Elede zu wertieren!

Das schone Gescht der jungen Gräfin war wie zu Stein erfatert

ftarrt Siehst Du, fügte ber Grat nach einer Bause traurig hinzu, bat es besser gewesen ware, wenn Du mich hattest sterben lassen. Rein, sprach die junge frau da har: benn Du haft nicht das Racht dazu, weil Du einen Gohn besigest, den Du erziehen mußt! Du wirst ihn bester zu erzeben versteben als ich! verseite er

Du wirst ihn bester zu erziehen verstehen als ich! verseigte er bumpt.
Reint ermiberte die Graffin wieder fatt. Ein Wildenstein muß von einem Mitdenstein erzogen werden!
Trägst nicht auch Du diesen Ramen und bist Du besten nicht würdiger als ich? pretze er beroor.
Ich weiß es nicht und will es auch niemals wissen, das Du Deines Ramens unwürdig bist! entgegnete sie ihm scharf.
Wer — Du willst Dich von mir trennen! entrang es sich ihm mit Anstrengung.
Gie schwieg.

### Alieriet aus der Umgegend.

Deing. Der Aibert Saermann aus Armebeim will om Comstag abend auf ber Sochheimer Straße von vier Berionen überfallen und ichreer miffhandeit worden feln. Der Berlegte wurde von der Cantidiswache ins Arantenhaus gebracht. Zöblich vom Schlage betroffen wurde eine Affahrige Frau aus Bilbet am Camstag in der Schulftraße. Zuf dem Transport nach dem Arantenhaus ver

- Um eine im gleichen Saufe wohnende gabenbestigerin gu argern, ingenierte ein Grifeur bes öfteren Storungen ber Ferniprechieftung. Im Gefangnis tann er nun einen Monat nachbenten fiber bie Bahrheit bes Springes: "Wer andern eine Grube grabt ....

nach München weiter.

Sein Goldenes Lehrer jubilaum feierte Oberteber Konrad Reiffing von der diesigen fradtischen Bottoschule.

sel Mainz-kasiet. Die Mitwe des versiorbenen Deutschule.

sel Zugenichweldsch weit, stiftere 500 Mart für bedürftige Kinder in Kaste, dem Gedurtsort ihres Gaten.

Merstein. In Streiterstoch ein mucde der 42 dubre des Anderschules Schustoschuler Schustoschuler Icharlaum krad mer von teinem Schwoger den und feiner einem fran einige Meiserhichen den Ann derfende in den Trun beitgebracht hatte. Der Tüter wurde berhaltet. Weitschung in der den der Schustoschuler den den bei Ern beitgebracht den den beiter und beiter die den der Vandenbehrmann ichwere Bertegungen in zelbsim ürderlicher Absicht beigebracht.

### Dermifchtes.

pretten.

Somildes Richgeldid des englischen Botigoliers beim Batton, et neue englische Botigolier beim Batton, die bekanntlich, als in Nom onlam, im stotel Bavaria ablieg, hat unfreimiligerselfe zu einem politischen Bergermis Anlah gegeben. Sir Ihorn owerh wiede nicht, och nies wordt muterewrite in beutigde dünde bergenangen war und feinen Roman gewechfelt batte. Sir owerh nahm alle in beim ight beütigten stotel Bavaria Bohnung ih beutigten beiter Anlah der Rohnung der die in dem die die eine Karten und Beliehe erwiberten, is ber Eleiabte dund om Grund des Kontons erwischen, bei Gemacher im spotel Kandria zu fündigen, und der Betspeter mith ichen in allernächter Jen non dem Palazio Borgbeie betspetigelis.

übertiedeln.

Auf Jeendenverfehr ungeweisene Drie und Gegenden haben in mirtidanlicher Begehung ganz besonders unter dem Krien zu telden. Busedaden zichte füllt 102 ins, in diefem Sahre nur 132 270 Franke. Das Berner Oberland batte in diefem Binner die 1944 883, im gleichen Getraum der Vorjahres bidd Runglite.

In die deutsichen Gesangenen im Aussande ist deutsch geschieden werden. Das lieftvertretende Generationmande des führte der forze nach dernai fin, das, die Errere durchaus nicht ihneiler in die Sande der Gefangenen geleitzen, vorm ist in tranzolitäte oder englische Gerangene in Deutschard lind auch nie in deutscher, fonder immer in der Runteripunge der Gefangenen geleitzer Bereit und in deutscher, sind zurächneitung deutsch wertagter Briefe iertens der feindlichen Behorden, sinder, invertieben, sine zu eine finder, fondert bekannt, nicht statt.

#### Beitraite Trangestinge.

Beitraite Jeunzellinge.

Time Anzahl Artegoldumlyer beiten ich vor dem Straßburger außereiden Artegogericht zu verantworten. Die Erzieherin Augenie Dreher aus Brumath dei Straßburg datte bedauptet: "Der Kaifer und der Artegogericht zu der Artegos ind "es ist feine Chre für Teutschland. Beigen erobert zu daden." Sie erdielt 1 Mennt Gelängute. — Der Baumaternehmer Cloug in Münfter, ein gedoreiter Schweizer, erhielt 3 Monnte Gelänguis. Er hatte Luftage eros franzölichen Jestungen, die von Lügen gegen Deutschland ongefrült waren, verdreitet und dehauptet, die deutschen Berichte feien unwahr, lerner, des Elaß werde wieder franzölich.

Der Togner Nitola hatte einen Schupmann, der ihn tellnehmen wollte, mit den Haufen bearbeitet. Er werde zu 1 Jahr Gefüngnis wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt verurteilt.

Ulrich, bob fic, erft nach einer Baule wieder an, unfer Lind bat das Recht, an fordern, daß wir der Wett das Bild eines rolliftändigen Einvernehmens geben, daß wir nur für ihn — unsern Cohn — leben! Darum ichloge ich vor, daß wir Berlin solort jest verlassen und nach der Trostburg übersiedeln. Du wolltejt nicht, daß unter Schn bort geboren wurde, — nun verlange ich aber, daß er dort auswächst. — seinen edlen Uhnen gleich. Und dort wirst auch Du gefunden!

dert wirst auch Du gesunden!
Du halt recht, Gerthal sagre Böldenstein aufatmend. Gleich margen werde ich nich mit der Tante und dem Gutsverwalter ins Einvernehmen leizen. Aber diese Bohnung, die Billa?
Wir tolen unsern Hauschalt auf und nehmen die Dienerschaft. Bered und Equipagen, sowie unter ganges Robillar mit zach der Teostwag. Ich dente, wir werden es dort brauchen fomen. Die Billa im Gruncwald aber vertanten wir samt ihrer Einrichtung. Bie brauchen sie nicht neuer!
Genn mie Du mille Gestla.

Bang mie Du millft, Deriba!

(Fortfehung folgt.)

### Buntes Alleriei.

Cine 15 Pfund ichwere Mattwest in Lersebojerm fandte ein Mackenburger Rengermeister als Weihnachteitevergabe der Beschwandteitevergabe der Beschwandteitevergabe der Beschwandteit Borggetoe.

Im Aller von über 102 Iahren starb in Nateln bei Dortmund der Lundwitt Borggetoe.

Chen. In dem berglichen Dorf Kreunsthat brachen sieden Mädchen beim Erstaut ein. Drei bom ihnen ertranken.

Auf dem Babnbol in Preug.-Stargard wurde beim Ueberschreiten der Gitele der Stadospotheler Toge-Joppot übersahren und getitet.

ichreiten der Gleife der Stadosoponyeier auf im 85. Lebensjahre und geletet.

Wien. Der kinnponist Kart Goldmart ist im 85. Lebensjahre gestorben. Geldmart, der 24 Geschmister hatte, wurde in Leesthein (lingarn) gedoren. In jungen Jahren dei verlichtedenen Theaterorchestern inig, widdnete er ibt, nachden er mit der Oper Lie Königen von Sado einen großen Erfolg errungen hatte, austichtlicht der Kamponition.

In der keiligen ierkichen haupssicht Mich benden sich im Lauten über ihm Sochaten, den denne erst 260 verbunden werden toanten. Die übrigen mitgien warten, die Hinden franctaumen. Es sind tene Verbandsmittel de, fein Joh, tein Marty und ten Epirius.

und tein Epirius. Gerbandsnattel bo, tein Job, tein Marty Jindinniend Dollar bar die zwichen 6600 und 7600 Miglie-ber gebiende Gewertichart ber beutichen Rorieltrüger in Chicago jur Linderung der Kriegsnot in Deutschland und Deftereelch-lin-garn petitiet.



"Kreuz-Pfennis"
Markess
auf Briefen, Karten uzw. Verwondet



Bettung: Guido Zeibler. Berantwortlich für ben redattionellen Teil Fris Clauber, für ben Retlame- und Anzeigenteil, sowie für ben Drud und Berlag Willb. Holyaplet, in Biebrich.

### Amtliche Angeigen

#### Betannimadung

betreffenb bas Mufterungsgefchaft 1915.

Das Musterungsgeschäft 1915 sindet für sämiliche Gemeinden des Landtreises in Wiesbaden, Safthaus zum Deutschen hof. Goldgaffe 4, wie solgt statt:

Im Samstag, den 9. Ianuar, sür die Militärpsichtigen der Gemeinde Deitenheim, Diedenbergen, Edders,
heim, Fiörsheim, Massenheim, Nordenstadt und Wider.

Mm Monteg, ben 11. Januar, für bie Milliarpflich-tigen ber Stadt Sochheim und ber Landgemeinden Ballau, Beilbach, Auringen, Bierftabt und Brecken-

Um Dienstag, den 12. Januar, für die Militarpflich-tigen der Gemeinden Dotheim, Erbenheim, Georgen-born, Seflod, Igftadt und Stoppenheim.

21m Mittwad, ben 13. Januar, für die Militär pflichtigen der Gemeinden Redenbach, Raurod, Ram-bach, Sonnenberg, Bildjachjen und Frauenstein, sowie diejenigen Militärpstichtigen der Stadt Biebrich, welche

biejenigen Militärpflichtigen ber Stadt Biebrich, welche 1893 und früher geboren sind.

Lim Donnerstag, den 14. Januar, die 1894 geborenen Militärpflichtigen der Stadt. Gemeinde Biebrich sawie die ersten 35 Mann (nach dem Alphabet gerochnet) von Biebrich, die 1895 geboren sind und alle Militärpflichtigen der Landsgemeinde Schierstein.

Lim Jeeiag, den 15. Januar, der Rest der Militärpflichtigen der Stadt Biebrich, die 1895 geboren sind.

Das Geschäft beginnt an allen Tagen um 9 Uhr. Die Gestellungspflichtigen milsten jedoch an allen Tagen um 7.30 Uhr vorm. plinstlich zur Beriefung arscheinen.

Stode dürsen in den Ausberungsraum nicht miligebracht werden.

Wegen des Berhattens der Militärpflichtigen im Mufterungs und Ausbedungsgeichalt verweile ich auf meine Bolizel-Vererdnung vom 28. August 1807, 3.-98r. l. M. 320, (Kreisblatt Br. 106).

Un punttisches Ericheinen, Jehten ohne genigenden Entichtibigungsgrund. Entfernung mabrend des Be-lichafts ohne Erlaubnie wird nach § 26 Rr. 7 der Wehrerden von 22. November 1888 mit Gelbfriefe in zu 30 Marf ober verhältnismößiger halt geahndet und fann-außerdem vorzugemeile Einstellung. Behandtung als un fich erer Dienstpflichtiger, zur Folge beben.

weile Cinstellung. Behandlung als un sich er er Dienstppischuger, zur Jotge haben,
Wer dorch Strantbeit am Erscheinen im Musterungsbernnine
werdindert ist, hat rechtzeitig ein amtlich beglaubiges dezissches Jeugens einzureichen. Augenseidende Mitiedsplichtige, die in der Regel ein Glas tragen, haben dies auf alle Falle mitzubringen und bei der Unterluchung vorzuzeigen.

Die Mitierpstichtigen der älteren Jahrgange haben stre Colungsschline oder Musterungsausweise mitzubringen. Jür der ihrene Lolungsscheine sind Dupistate gegen 50 -3 Aussertigungs-gebühr rechtzeitig zu beweitengen.
Deber Mitiatopsichtige darf sich im Musterungseremin frei-willig zur Kusdedung meiden, ohne daß ihm hieraus ein besonderes Recht auf die Auswahl der Wassengattung oder des Truppenteils erwachte.

erwächst. Jalls Ersapplichtige glauben, wegen Stottern, Aurzlichtigfeit, Jalls Ersapplichtige glauben, wegen Stottern, Aurzlichtigfeit, Swertbeigteit, Epilepile ober anderer nicht lichtbarer Erberechen jum Williarbienst unbrauchder zu fein, do haben sie ich jedert bei der beitreitenden Gemeindebehörde zu melden, weiche die ersordertichen Berdandlungen aufrehmen wird. Militärpslichtige, die an Epilepslie eiden, daben außerdem auf eigene Kosten drei glaudhafte Jeugen bierfür im Termin vorzustellen.

aber Militärpslichtige, sowie seine Angehörigen sind berechtigt, sodiesens im Musterungstermin ihre Anteige durch Borlegung von ilrtunden und Stellung von Zugen und Sochweständigen zu unterstügen. Die Urtunden müssen polizeilich beglaubigt und geste en pelt sein.

Biesbaden, ben 31. Dezember 1914.

Der Flolie Barfigende
ber Erfat Stommiffion bes Landtreifes Wiesbaden.
3.-Ar. 1. M. 664. Don Seimburg.

Auf allgemeines Drangen ber Berbraucher bat die KriegsRoblieft-Atteilung durch die Kriegebenntalien-Aftiernzeiellichaft je ein Drittet aller im Inland porhandenen Borecke an amerikantischem und frengelischem Tappenlind für den Erivaldedart freigegeben. Das Kriegoministerlum erlucht ergebent, der Geisgenbent der Beberwuchung nach folgenden Grundsuben duschsühren zu talsen: an den Freigabeschein hoben die Bezinge und Beiterbezinge anderer Firmen

### Befanntmadjung.

Diejeuigen jur Fabne einbern jeuen Mannichaften welche inzwischen wieder jur Gutlaffung gefommen find und beren Familien während ihrer Abweienheit Arlegsunter frunung erhalten haben, wofin ihre Rudtehe fofore au Zimmer Rr. 26 bes Rathaufes anmelben.

Ter Magiftrat. Bogt.

rigen de de la company de la c

Un Stelle bes Herrn Emil Cfiet, weicher infolge Einberufung jur Jahre fein Unt als Schiedsmann niedergelegt bat, ift herr Rentner heinrich Bogel bier, Reinigauftraße 28, und als beffen Edelloetreter herr Protunift Ernft Empting bier, Wilhelmsan-logen 5, 2, an Stelle bes ebenfalls zur Jahne einerritaum bis-herigen Stelloetreteres herrn Marine-Ingentaurs Karmann bier, ernaunt und gemäß § 5 ber Schiedsmannsordnung vom 29. Marz 1879 vereidigt merben.

Biebrich, ben 30. Dezember 1914.

Der Magiftsat. Bogt.

### Nichtamtliche Anzeigen

In ein bentiches Saus gebort in biefer Seit tein Muchen.

CALLED TO A CONTROL OF A CONTRO

ZEITUNGSVERLAG BIEBRICHER TAGESPOST HOCHHEIMER STADTANZZIGER MASSAUISCHER ANZEIGER

## HOFBUCHDRUCKERE **GUIDO ZEIDLER**

BIEBRICH-RHEIN



late Anfertigung grosser Auflagen von Keta...gen, Festbüc c. stc., sowie sämtlicher Druck sachen in facher wie künstlerlecker Ausfüh

Kel. Preussische Lotterlo-Einnahme.

**《中国教育》(中国教育》(中国教育教育)** 



Geeifsmald. Dem "Greifswalber Tabeblatt für Borpommern" begen fachlicher und formeller Etellungnabnte zu ben Getreibe-, tuffel- und Butter Großprodugenten obm Generaltommando tin bas Ericheinen fur einner unterfagt worben.

Schoelben wuren schgende sein empfundene Gedendworte an deten deigestügt:
"Beite Die noch, wie in den ersten Augustingen Eind Spiel"Beite "Schweitenmoster" abgenommen wurden, damit die 
merbeiteinkonden Abgehohn Luch nicht zu sehr dem Feind 
nien? Die anderen schimpter, Du aber ergeifft fest Dein Geund sagtest: "Diese Dinger (die Schwalbennester), die trag 
st wieder dem Ciriqua in Baris." Ann ist es anders getomwie es denn hinausging ins Gestadt, du warst Du, wo ich 
und fannt, sag und füernte, ganz seit und sethstwerteindich auf 
worschriftsmäßigen Nah auf meiner rasten Geite. Und vorin

### Reuefte Radrichten.

Desel des Dient

Sigmaringen. Jurft Bilbeim von Sobengollern ift vom Kriegethauplahe gurudgetehet. Geine Bermabilung mit ber Bringefin Abelgunde von Bayern wird noch im Baufe bes Januar flatte finden.

A. Bna. Ciffabon, 4. Jan. Ein heitiges Gewitter verurfachte hier eine lleberichwemmung, burch bie eine Berfon getölet und mehrere verleigt worden find. Der Schaben ift fehr bedeutenb.

Wons. Buenos-Mires, 4. Jan. Das Keutechureau melbet: Die Reglerung erhielt einen Berticht ber argertlinischen Gesandischoft aus Konnrow, daß die Umsturzbewegung in Paraguan erfticht fei und Abreitungen Aufftandischer, welche die argentinische Grenze überschiften batten, entwalfnet worden seine.

#### Brieftaften ber Rebattion.

Bufdriften ohne Ramensunterfdrift find zwedlos. Marun wenden Gie fich nicht felbft an ble Boligei?

### Beffentlicher Wetterdienft.

Borandii dritde Bitterune für die Bei vom Abe

Unbeftanbig, vereinzelt Rieberichläge, etwas fühler, Binbe aus öftlichen Richtungen.

Abeinwafferfiand. Bubris: Wittags 1,70 Mtr. — 0,08 Mtr.

### Theater-Spielplan.

Abniglides Theater in Biest

Beröffentlichung ohne Gemahr einer vontl. Mönderung ber Borkeffung.
Mentag. 4. Januar, 7 Uhr, Av B. College Crampton.
Ende einen 16 Uhr.
Dieneing, 5. Januar, 7 Uhr, Ab. B. Der fliegende Collander.
Reidens-Theorer in Bladeden.
Tentag 4. Januar, 7 Uhr, Ber Benus mit d in Bavagel.
Dieneing, 5. Januar, 7 Uhr, Er Benus mit d in Bavagel.

Bringt euer Gold zur Reichsbank!

### Anzeigen-Teil

### Irrigateure

Professor von Esmarch - komplett mit Schlenon. Entter und Klystierrohr von 1,25 Merk an

Elystier & Injektions Spritzen, Spûlspritzen,

Car. Taylor Hachi R. Petermann Wiesbaden.

Interference to the same of the same MIGNON-

Dan Beste für die Hautpflege ist "Plettring" Lanotin-Seffe 46 Pig ore Stock 1 Stock GA Ma

Machabiological weign miss, contact



### Alle **Eederwaren**

i-ilearrifel, moberne Tamen faubrafch n. Bortemounaled Aften Blabben, Golentrager, Canbtoff r und fludiade

ichulrangen und . Zafchen für Rund in and Bidde u. in allen Breistagen 500

in Cffrabather Vebermaren emplichlt in grötter Hutmabl

Joh. Hollingshaus Mainzer Etrahe 7.



# Inventur-Ausverkauf

10-50°

in Posten Regenschutzhüllen (Erzatz ir wasserdichte Militarwesen) nit--melhaar u Wolfferter wegen Auf-abe die-es Artikels mit 50% Rabutt.

Verkanf nur gegen Bar.

betragen die Preisherabsetzungen der dem Ausverkauf unterstellten Waren. Der Prozentsatz ist an jedem Stück auf rotem Etikett deutlich vermerkt. Da in vielen Artikeln mit grösseren Preissteigerungen zu rechnen ist, bietet mein Ausverkauf eine doppelt beachtenswerte Gelegenheit zu au-serordentlich vorteilhaftem Einkauf von

Herren-, Jünglings- u. Knaben-Kleidung bester Qualität

Keine Auswahlsendungen.

Aenderungen gegen Berechnung.

## Heinrich Wels

WIESBADEN, Ma ktstrasse 34.

## Herren-Anzüge

nach Mag unter Garantie für guten Sig, im Januar und Sebruar gu bedentend berabg festen Preifen bei

Alexander Mary Radfolger.

## Stadt. Glettrizhtarswert Biebria

Cadefiation für Kleinattamulatoren. fomte tomplette Kleinbelendtungen mit Affamulatorenbetrieb, Cofdenlampen und Eif gbatterten billigt

## 5. Brentifo-Saddentige 231. Rönigi. Breubifde Riaffenlatterie

Die Lofe ameiter Rlaffe liegen gur gefälligen Mbbolung

Die Ernenerung muß bis fpateftens Montag, ben 8 Bebruar 1918 erfolgt fein.

Stehungetage für die zweite Rlaffe am 18. und 18. gebruar 1915.

Ginige Mchtel- und Biertel-Rauffofe babe ich noch abaugeben

Beibler, Ral. Brent. Latterie Ginnehmer Biebrich. Rathausftraße 16.



Den Heldentod fürs Vaterland starb am 1. Weihnachtsfeiertage in Russland mein innigstgeliebter Mann, unser guter Vater, Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

der Landsturmmann

## Heinrich Lewalter.

Um stille Teilnahme bitten

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Barbara Lewaller u. Klader. Biebrich (Karlstr 7), den 4. Januar 1915.

Dan Scelenamt ist Donnerstag 7% Uhr in der St. Marienpfarrkirche



Den Heldentod fürs Vaterland fand in der heiligen Weihnachtsnacht bei Abwehr eines russischen Angriffes mein lieber, unvergesslicher Mann und treusorg-nder Vater seines einzigen Kindes, der Land-

## Louis Scheidemantel

im fast vollendeten 43 Lebensjahre.

In tiefer Trauer zeigt dies an

Fran Johanna Scheidemantel Wwe. u. Kind.

Biebrieh (Adolfstr. 10), 4 Januar 1915.

## Zechenkoks Unionbriketts

liefert prompt jebes Quantum

Ernt Gail, Wirthab. Aler L. G. & & Siler, Gienbbi, Rasbaubtr, M.

W. Bail Wwe. Serniprecher 13.

### Elektro-Biograph. Durch Bulberdampf und Rugelregen



Ideal Zahnbrücke (Zahnersetrok Canmenolatte)

D. R. Patent Nr. 261 107. Paul Rehm, Zahaprazis, Wiesbadon.

Friedrichstrasse 50 l. - Telefon 3118.

shon, Norviëten, Plémbieren, Zaharen Këneti, Zahaerentz etc. Dentist des Wiesbadener Beamten-Verei

## Bei gutem Derdienft

B. Robrbed, Hannober, Labestrate 54.

### Todes-Anzeige

Gott dem Allmacttiene hat es gefallen, am Sametag abenda Uter nach is namm som errim Leiden, nutere liche gute Mutter, Schwiegermutter, Gross mutter und Schwester

## Pran Karoline Meyer Wwe.

geb. Hankammer

im Alter von 68 Jahren in ein besseres Jenseits

Dira seigen mit der Bi-te um stille Teilnahme an
die treuersden Hiuterbijsbenen:
Fomilie Kerl Engelbardt,
Fomilie Ludwig Steinho,
Ludwig Noper,
Fomilie Franz Kaleer,
Kerl Henhammer

Biebrich, Rathaus tr 61, den 4. Jar uar 1915.

Die Beerdigung findet murgen Dienstag nach-mitiag 3 Unr. von der Leichenhalte des Friedhofes

### Todes-Anzeige.

Wir machen biermit die traurige Mittellung. 18 uns am Sametag, unser lieber Sohn und Bruder

### Willi

nach eintägigem Krantenlager im nahezu vollen-denten 6 Lebensjahre durch den Tod entrissen

Die tieftrauernden Eitern u.d Geschwister: In deren Namen:

Jakob Schuck.

Biebrich, den 4 Januar 1915.

Die Beerdigung findet am Dienstag in aller

### Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Verstorbenen sagen wir Allen auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank

Im Namen der Hinterbliebenen:

Becker, Magistrats-Sekretar a. D.

Biebrich, den 3. Januar 1915.

Rad einine Burmbad Cefen u. I Gerbe in vert Aleganbro trop- I Biesbaben.

ianos Darmon umd ren unb g; br. in jeb. Gre-Glage. Witerbianes bill. 674a bits. Wicebab , Sheinftr 12

Blüten ödlenber Sonia Ditten varetn, ausgewogen priant naturrein, ausgewogen, priant, Dr. Breiner, Dnibenbr 4. L. L.

## Damen : Jackenkleider

nach Raf in tabellofer Ausführung, unter Garantie für gutes Baffen, mabrend ber Rriegszeit zu extra billigen Greifen.

Craner foftime in thrzefter Sett. Mirgander Mary Radiolact.

Bir bringen biermit gur Renntnis, bağ wir t

### Sinsfuß für Soulden in laufender Rednung und für Doridaffe

gegen Bechfel und Schulbiceine auf

und ben Binefuß für

Suthaben in laufender Rednung und auf Schedlouto auf

31.%

berabgefekt baben.

Biebrich a Rh, ben 4 Januar 1915.

## Borichubverein in Biebrich

Gingetragene Genoffenfdaft mit befdrantrer Baftpflicht. 25 Dahmann M. Daffenbach

### Union-Theater Kete Rathemetr. b. 25 Pfg. auf allen Plätzen

Bigrunerialoger Bele Hauber, 3-Akter Der per bangnispolle Gotter | pmud, 3-Abter

Ciot im Dunteln, Drama in 2 Ahten

Burd bie Blammen, Rodel ale Dandberr, Mantber ber Stellenirben Biotte unb a Gin-anen Bott tag Gs Gte, Begen bem aroh n Brigremen M igna fi li'r.

Roblitties dimmet

in mibitertes Blamet

n l Good au vermier n Ebelemannitrage 18. Räberes Barrerre

3n Pila in igone in 2 Raume borts lite grobe 1-31mmerwohnung

nebit Riige u. Subeber fol bi au per m e en. Hab in ber Weldalishelle b.

1 Bimmer u. Rude labert an vermiesen Riche as im du de feriebrid-trate B. ober Daberfant, Confantentraje S

## 50. 2-dimmerinstag

2-siemermehnung

vermieren Badaaffe M

2-81 METBARING vermiesen Durageffe 9.

Saine 2- Simmerinsbenng mir Gafton. nboibrenbe 18 3- Limmerinsbung. fomt I Alamer mit Riche examitative Girabe 18 forers billigh in primieten 18 forers

8 Simmer unb flide unb 1 Simmer nub fifthe au verm. Gelbirahr B.

6mine 4-Simmermebande mit Subebör in permieter Rab Mainaer Ger 14 10

Offene Stellen

beizer.

Coloffer unb Mebetter den fur bauernde Beidel Bembach u Schleicher Biebrich. Roringaultras: 42.

Ofena beiter

Canbr. Arbeiter wird grante Malfernian 12. Selbnandiger

Bei trengmader Soiffsmerft und Majoi enfabrit Ruthof. Maing-Raftel

Zilát. Monotmidáen Senges trattues Rib

Rt. & Reper. Ciellenverm.

V. B. V.

Moraen Denstag, ubenbs Sigung.





Morgen Diensten, ben 5 Januar Bieberbeginn ber regelmäßigen Turnftunden. Boll gagliges Erfcheinen er-

Der Zuruteare

## Tranerhui Budetts

in grober Musmahl bifligft Briebrichtrage 1, Runftblumengefchaft

Die jungen Derren, wolden Gambiag w end 12 libr ben jaun n. Di Rerren in ber Bunferaften betade nicht erfahre. webe ich beieben auf Angeier bringen.

3 Mathes

Construction of the construct lets be Erber until the Construct lets ber Erber until the Construct of the Construct lets the Construct lets the Construct lets the Construction of the Con